

# VERGLEICH TAGESGELDANGEBOTE von Günther Schaupp

Tagesgeldangebot: \_\_\_\_\_ % + \_\_\_\_\_ € (Bonus/Startguthaben)  
(entspricht \_\_\_\_\_ % des Anlagebetrages)

1) **Einlagensicherung D/D** (unter Favorit optimal.banking)

Liste hier abrufbar: <http://www.optimal-banking.de/bank/einlagensicherung.php>

gesetzliche Einlagensicherung



freiwillige Einlagensicherung



hier z. B. BdB

Es müssen 2 deutsche Flaggen sein!!! > sonst keine Anlage bei der Bank KO-Kriterium!!

Hintergrund: Einige Mitglieder des BdB sind ausländische Banken, deren gesetzliche Einlagensicherung nicht in Deutschland liegt. **Im Pleitefall würde der BdB nur Kundeneinlagen oberhalb der jeweiligen ausländischen Einlagensicherung erstatten**, unabhängig ob von deren Seite eine Zahlung zu erwarten ist. Das wäre z. B. der Fall bei der Bank of Scotland:



85.000 £



BdB

2) Der obige **Zinssatz** ist **garantiert für \_\_\_\_\_ Monate.**

bis zum \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_ > \_\_\_\_\_ Monate.

Ohne Zinsgarantie keine Anlage, da für einige Wochen oder wenige Monate der Aufwand der Kontoeröffnung nicht lohnt.

Betrag, der angelegt werden soll: \_\_\_\_\_ €

3) Dieser **Betrag, der angelegt werden soll, ist vom Angebot der Bank abgedeckt.**

Wenn nicht und trotzdem ein guter Zinssatz vorliegt, bleibt nur die Aufteilung des Anlagebetrages auf mehrere Banken.

**Ob die Zinsgutschrift monatlich, 1/4jährlich oder jährlich erfolgt, kann vernachlässigt werden,**

da z. B. selbst bei einer Anlage von € 100.000,- bei 2,5% der Zinsvorteil von monatlicher zu jährlicher Zinsgutschrift vor Abgeltungssteuer nur 29,- € im Jahr beträgt.

Berechnung jährliche Zinsgutschrift: 
$$K_n = K_0 \cdot (1 + i)^n \quad 100.000 \text{ €} \cdot (1 + 0,025)^1 = \text{€ } 102.500$$

Berechnung monatliche Zinsgutschrift: 
$$K_n = K_0 \cdot (1 + i)^n \quad 100.000 \text{ €} \cdot (1 + \frac{0,025}{12})^{12} = \text{€ } 102.529$$

Beim Vergleich immer auch überlegen: Gibt es ein Bankangebot, wo man von Freunden, dem Partner, Verwandten usw. oder über ein Internet-Portal geworben werden kann und so zusätzlich eine Werbepremie erhalten kann?

**WICHTIG: Datum, an dem Zinsgarantie endet (siehe oben) in Outlook eintragen**, so dass man rechtzeitig über die Folgeanlage entscheiden kann. Wenn die erste Anlage endet, sollte im Idealfall das neue Konto bereits kurz bestehen, so dass man an die Bank der Erstanlage mitteilen kann, dass man das Tagesgeldkonto hiermit kündigt und um Überweisung auf das Konto der Folgeanlage bittet. (Das hat den positiven Nebeneffekt, dass das **nicht mehr benötigte Erstkonto so schnell wie möglich aufgelöst** wird und **spätere Neukundenaktionen der Bank** (üblicherweise nach Ablauf einer gewissen Frist z. B. 12 Monate) **wieder als Neukunde wahrnehmen** kann.)